



Als Schule, welche die Lernenden in besonderer Weise auf den Beruf bzw. das Studium vorbereitet, fühlen wir uns verpflichtet, unsere unterrichtlichen Methoden und Medien “am Puls der Zeit” auszurichten. Diesen Anspruch haben wir in unser Leitbild aufgenommen: “Heute gut, morgen besser – wir qualifizieren junge Menschen. Analog und digital: Unterricht, der sich an Zukunft misst.”

Als Kollegium sind wir uns bewusst, dass Ihre aktuelle und zukünftige Arbeits- und Lernumgebung durch Digitalität geprägt sein wird. Begleitende Kompetenzen wie gemeinsames Arbeiten in Teams (Kollaboration), Darstellung von Arbeitsergebnissen in unterschiedlicher Form (Kommunikation) und das situativ angepasste Zusammenstellen von neuen Informationen aus dem Netz (Kreativität) werden dabei eine zentrale Rolle spielen.

Grundsätzlich haben wir mit einer exzellenten Ausstattung (freies WLAN, Smartboards, Leihgeräten) und praxisnaher Software (kostenlose Microsoft365-Lizenz) für alle Lehrenden wie Lernenden der Schule eine gute Basisinfrastruktur gelegt, sodass unsere Schüler- und Studierendenschaft umfassende fachliche und methodische Kompetenzen erwerben können.

Unser Anspruch ist es, den Unterricht verstärkt digital zu denken:

- Die Materialien für Sie als Lernende werden überwiegend digital verteilt und durch Sie direkt am persönlichen Endgerät bearbeitet, ergänzt und gespeichert.
- Auch Ihre Mitschriften im Unterricht können Sie in einer entsprechenden Notizbuchapp (OneNote) direkt am Tablet digital notieren und speichern.
- Wir nutzen zur Kommunikation und Information die Groupware Teams.
- (Haus-)Aufgaben erledigen Sie nun vermehrt gemeinsam mit den Mitschüler:innen in geteilten Dokumenten.
- Mit Hilfe passender lernbegleitender Apps nutzen Sie das Gerät auch für Übungsphasen.
- Wir möchten die technischen Möglichkeiten Ihres Gerätes nutzen, um digital-kreative Lernprodukte wie E-Books, Filmclips, Digitalcollagen, Podcasts etc. zu erstellen.

Den Schritt in Richtung “Unterricht in einem digitalisierten Umfeld” haben wir bereits in den letzten Schuljahren in unterschiedlichen BYOD-Klassen der Schule besonders forciert. Die dort gemachten Erfahrungen möchten wir nun gewinnbringend auf andere Bildungsgänge und Jahrgangsstufen ausweiten.

Was bedeutet BYOD?

“Bring Your Own Device” kann übersetzt werden als “Mitnahme eigener Geräte”.

Dies meint konkret, dass die Schüler:innen ihre privaten oder betrieblichen digitalen Geräte mit in die Schule nehmen und diese Geräte im Unterricht genutzt werden. Alle Apps und Funktionalitäten stehen den Schüler:innen jederzeit zur Verfügung. Schulseits haben wir keinen Zugriff auf Ihre mitgebrachten Geräte. Unser Anteil für eine gelungene Einbindung Ihrer

Hardware besteht im campusweiten Zugang zum Schul-WLAN und der Bereitstellung der Microsoft365-Lizenzierung.

Auf wen bezieht sich BYOD?

Für bestimmte Bildungsgänge in der Schule wie z. B. die Höhere Handelsschule, das Wirtschaftsgymnasium, die Industriekaufleute, die Großhändler:innen und die Kaufleute für Büromanagement besteht ein einheitliches BYOD-Konzept mit einer Verpflichtung, Geräte einzubringen. In allen übrigen Klassen steht es Ihnen gewöhnlich frei, digital gestützt zu arbeiten.

Welche Voraussetzungen sollte mein Endgerät erfüllen? Tablet oder Notebook?

Grundsätzlich sind Ihnen sowohl die Geräteart als auch das Betriebssystem freigestellt, da wir wissen, dass viele bereits ein eigenes Gerät besitzen oder von der Vorgängerschule mitbringen. Wir wollen Ihnen hier keine einengenden Vorschriften machen. Allerdings sollte das Gerät für einen gewinnbringenden und frustfreien Einsatz in der Schule einige Voraussetzungen mitbringen. Bitte berücksichtigen Sie folgende Hinweise und Mindeststandards.

- Ein **Betriebssystem**, das eine **Microsoft365-Installation** und eine **WLAN-Konnektivität ermöglicht**, bringt sicher jedes handelsübliche Gerät mit. Achten Sie darüber hinaus auf eine Akkulaufzeit, die einen Unterrichtsvormittag abdecken kann. Die Ladekapazitäten in den Klassenräumen sind begrenzt.
- Die **Bildschirmgröße** sollte problemloses Arbeiten ermöglichen. Eine **Mindestgröße von rund 10"** ist erforderlich. Der Bildschirm sollte **beschreibbar** sein. Wenn er sich umklappen oder hinlegen lässt, vereinfacht es handschriftliche Mitschriften der Schüler:innen.
- Die Bearbeitung von digitalen Dokumenten (z. B. farbliche Markierung), handschriftliche Notizen und Zeichnungen lassen sich schnell und einfach mit **einem digitalen Stift** durchführen. Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass nahezu alle Schüler:innen nach kurzer Zeit auf analoge Mitschriften im Collegeblock verzichten.
- Eine zusätzliche **externe Tastatur** erleichtert das Mitschreiben im Unterricht und das Schreiben längerer Texte zu Hause. Hier gibt es tolle Lösungen mit in Gerätehüllen integrierte Tastaturen.
- Die Speicherkapazität der Einsteigergeräte liegt bei ca. **32 GB**. Der Arbeitsspeicher sollte **mindestens 4 GB** mitbringen.
- Mit einer integrierten hochwertigen **Kamera** scannen die Schüler:innen analoge Materialien, filmen oder fotografieren Versuche oder Abläufe. Gemeinsam mit einem **Mikrofon** können sie darüber hinaus an Videokonferenzen mit Lern- und Arbeitsgruppen teilnehmen.
- Da bei einem Gerätedefekt zeitnah für Ersatz gesorgt werden müsste, um weiterhin aktiv am Unterricht teilnehmen zu können, ist eine entsprechende **Garantie oder Versicherung** vorteilhaft.

Eine grundsätzliche Empfehlung für einen Hersteller dürfen wir leider nicht geben.

Welche Kenntnisse / Vorkenntnisse werden erwartet?

Keine Angst, wir werden Sie langsam an die Umgebung von Microsoft365 heranführen und gemeinsam mit Ihnen Schritt für Schritt die einzelnen Apps erkunden. Sie benötigen also kein Vorwissen. Die Microsoft365-Lizenz wird ebenfalls von uns gestellt. Word, Excel, PowerPoint dürfen Sie damit kostenlos herunterladen und während Ihres Aufenthaltes an der Schule kostenfrei nutzen. Auch alle weiteren Lernapps sind kostenlos.

Wie komme ich an ein Endgerät?

Dazu gibt es drei Möglichkeiten:

- Sie besitzen bereits ein digitales Endgerät, das Sie nutzen können und das den Anforderungen entspricht.
- Sie erwerben selbst ein Gerät unter Beachtung der oben formulierten Hinweise. Finanzierungsmodelle, Leasing bzw. Mietkauf werden von unterschiedlichen Händlern angeboten.
- Finanzielle Engpässe sollten nicht die Wahl für unsere Schule behindern. Sollten sich diesbezüglich Bedenken bei Ihrer Entscheidung einstellen, so nehmen Sie gerne vertrauensvoll Kontakt zu uns auf. Gerne beraten wir Sie dann über Ihre Möglichkeiten im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes bzw. über unseren Förderverein. Unter gewissen Voraussetzungen kann die Schule auch ein Leihgerät zur Verfügung stellen.



Ein Grundsatz von BYOD ist die Übernahme von Eigenverantwortlichkeit. Unabhängig davon, für welche Möglichkeit Sie sich entscheiden, Sie sind selbstständig für Wartung, Pflege und Einsatzbereitschaft und den Schutz Ihres Gerätes verantwortlich.

BYOD unterstützt die Möglichkeiten zeitgemäßer Bildung und wir sind froh, mit Ihnen diesen Weg gehen zu können!